

# Gemeindebrief

für die Evangelische Kirchengemeinde  
Bürgeln-Bauerbach  
in den Stadtteilen  
Bauerbach und Ginseldorf



**September 2011**

Monatsspruch:

Jesus Christus spricht: Wo zwei oder drei in meinem Namen  
Versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen. Mt. 18,20

## Gottesdienste:



04. September 11. Sonntag nach Trinitatis

**10.30 Waldgottesdienst mit Taufe:**

Pfarrerin Hartmann

11. September 12. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Gottesdienst: Pfarrerin Hartmann (**KoGoDi**)

11.00 Kindergottesdienst



18. September 13. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Gottesdienst: Prädikantin Kellner

11.00 Kindergottesdienst

25. September 14. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Gottesdienst mit hl. Abendmahl: Pfarrer Prieur

11.00 Kindergottesdienst



Pfarrerin Berit Hartmann Waidmannsweg 5 35039 Marburg ☎ 06421 / 62245	Pfarrer Alexander Prieur Zum Loh 6b 35091 Cölbe-Bürgeln ☎ 06427/696
--	--

## **Kollekten**

04.09. Gefängnisseelsorge

11.09. freie Kollekte

18.09. freie Kollekte

25.09. Diakonische Aufgaben im Kirchenkreis

*"Geh aus mein Herz und suche Freud..."*

## **Waldgottesdienst mit Taufe und Picknick**

am 04. September 2011

ab 10.30 Uhr an der Kirche

Von hier aus gehen wir in einem kleinen Spaziergang zu unserem schon bewährten Gottesdienstort am Waldrand.

Wir feiern gegen 11.00 Uhr einen Taufgottesdienst.

Anschließend (gegen 12.00 Uhr) wollen wir, so die Wespen es zulassen, auch dort ein gemeinsames Picknick haben.

Um Beiträge zum Picknick-Bufferet wird gebeten.

---

## **Ökumenisches Gemeinde-Wochenende vom 28.-30. Oktober in der Rhön**

Sehnsucht nach Leben

heißt ein wunderbares Buch von Margot Käßmann.

Sehnsucht nach Leben ist auch Überschrift über ein ökumenisches Wochenende in der Rhön Ende Oktober.

Gemeinsam mit dem ehemaligen Pastoralreferenten der Gemeinde St. Johannes in Marburg, Günter Tucher, werde ich dieses Wochenende mit Kinderbetreuung und einem abwechslungsreichen Programm betreuen und begleiten. Wir finden Zeit zur Einkehr und Ruhe, zu Spiel und Spaziergang, zu manch ernstem Gespräch und zu manch heiterer Runde.

Ich würde mich freuen, in diesem Jahr hätten einige aus unserer Gemeinde Lust, mitzukommen.

Flyer mit allen weiteren Angaben liegen demnächst in der Kirche aus.

## "Kreuz & Quer" im September

"Kreuz & Quer" - Chor der Kreuzkirche  
Am Freitag, 02.09. und am Freitag, 30.09. trifft  
sich der Chor zur Probe um 20.00 Uhr in der  
Kreuzkirche.

Drei neue Stücke werden wir im September  
einüben - auch neue Sängerinnen und Sänger  
sind uns immer herzlich willkommen!



## An alle Literatur-Freunde

am 28. September  
um 20.00 Uhr  
in der Kreuzkirche

*Literaturkreis*



*Bauerbach*

## **Konfirmandengerechter Gottesdienst (KoGoDi) am 11. September um 11.00 Uhr**

"Gib, Frieden, Herr, gib Frieden"

lautet das Thema zum Gottesdienst, und wir werden mit  
diesen Worten beten und singen im konfirmandengerechten  
Gottesdienst am 11. September, auf den Tag genau 10 Jahre  
nach den Anschlägen in Amerika.

Alte und neue Friedenslieder werden wir singen, Texte aus der  
Bibel und von Dichtern und Denkern werden gesprochen.  
Wie wunderbar es ist, im Frieden leben zu dürfen, und wie  
sehr es unser Anliegen sein muss, diesen zu bewahren und zu  
schützen, wollen wir bedenken.

## **Kindergottesdienst im September**

Jeden Sonntag um 11.00 Uhr feiern wir unten in der Kirche Kindergottesdienst mit Liedern zur Gitarre, Geschichten, kreativen Elementen und Spielen.

Ein junges Kindergottesdienstteam freut sich über alle Kinder (gern in Begleitung ihrer Eltern, wenn sie nicht allein dort bleiben mögen). Hier ist unser Programm für den Monat September:

04. September 2011

Achtung! Wir treffen uns schon um 10.30 Uhr und auch anschließend dauert es länger als sonst!

Waldgottesdienst mit Taufe

Im Waldgottesdienst wird der kleine Bruder eines Kindergottesdienstkindes getauft werden.

Natürlich ist die Kindergemeinde dabei und wird mithelfen, diesen Tag zu einem ganz besonderen und festlichen werden zu lassen. Wasser schöpfen, Lieder singen, Lichter anzünden - den Täufling willkommen heißen ...

11., 18. und 25. September 2011

"Im Frieden leben"

Wann streiten wir uns und warum?

Wie können wir es schaffen, uns wieder zu vertragen?

In unterschiedlichen Geschichten und mit manchen Spielen, Liedern und Gebeten wollen wir dieses Thema bedenken.

In vielen Lebensbereichen erleben Kinder, dass gestritten wird - und man sich wieder vertragen kann.

Manchmal müssen sie leider aber auch erfahren, dass es nicht zur Versöhnung kommt.

Was kann uns dann helfen, mit solchem Schmerz zu leben?

Liebe Leserinnen und Leser,

„Wassergeschichten aus der Bibel“ sind gerade dran im Kindergottesdienst.

Bei manchen Gestalten ist da die Angst vorm Ertrinken ganz schön groß. Ob das das Volk Israel ist, das Gott durchs geteilte rote Meer ziehen lässt, ob das die Jünger sind, die im Sturm auf dem Boot Angst bekommen, oder ob es sich um den Propheten Jona handelt, der vor Gott wegläuft und dabei für eine Weile im Bauch eines großen Fisches landet. Auch Petrus, der Jesus auf hoher See entgegenlaufen will - auf dem Wasser- hat auf einmal nur noch Augen für Wind und Wellen. Sein Vertrauen ist auf einmal wie mit den Sturmwolken weggeblasen, und Petrus sinkt.

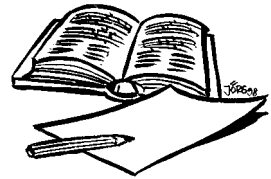
Nicht nur, wer schon einmal auf einem Boot, an einem See oder am Meer war, wird davon erzählen können, wann und in welcher Situation ihm das Wasser schon einmal bis zum Hals gestanden hat. Viele von uns kennen die Angst, zu versinken. Da ist der Alltag, der einen manchmal aufzufressen, aufzusaugen und zu verschlingen droht. Da sind manche Wunden, die einem das Leben zugefügt hat, und besonders unmittelbar um den Zeitpunkt der Verletzung herum glaubte schon mancher Mensch, er müsse untergehen, um nie mehr aufzutauchen in einem Leben, das möglicherweise noch Schönes bietet.

Und doch - die meisten, wurden sie auch schwer getroffen, sind noch da. Sie sind nicht untergegangen, stand ihnen auch das Wasser bis zum Hals.

Haben sie vielleicht geschrieben, wie Petrus in seiner Not: „Hilf, Herr, ich versinke!“?

Oder haben sie, wie Jona im Bauch des großen Fisches, gesungen, geweint, gebetet, geklagt, gelobt?

Haben sie vielleicht die alten Psalmworte angestimmt „Gott, hilf mir! Das Wasser geht mir bis an die Kehle; ich versinke im tiefen Schlamm, wo kein Grund ist; ich bin in tiefe Wasser geraten, und die Flut will mich ersäufen...



Ich aber bete zu dir, Herr ... Gott, nach deiner großen Güte  
erhöre mich mit deiner treuen Hilfe.

Errette mich aus dem Schlamm, dass ich nicht versinke...

Erhöre mich, Herr, denn deine Güte ist tröstlich ...

Nahe dich zu meiner Seele und erlöse sie, Gott, deine Hilfe  
schütze mich!“ (aus Ps. 69) Den Kindern wollen wir zusagen,  
dass da einer ist, Gott selbst, den wir anrufen können, wenn wir  
in Not sind. Er hat vielen geholfen. Er wird auch uns hören. Er  
ist da mit seiner Hilfe, seinem Geleit, auch wenn wir manchmal  
meinen, er habe uns verlassen.

Ich wünsche den Kindern und uns allen, dass wir glauben  
können:

was uns auch in die Tiefe zieht,

was uns auch das Leben beschwert -

Gott ist an unserer Seite und hilft und hört uns und will uns  
beistehen und retten.

Ich wünsche einen sonnigen September  
ohne große Wasserfluten

Ihre/eure Pfarrerin Berit Hartmann

---

*Ein Gedicht von Heinrich Heine*

### **Im wunderschönen Monat September**

Im wunderschönen Monat September,  
Als alle Knospen sprangen,  
Da ist in meinem Herzen  
Die Liebe aufgegangen.

Im wunderschönen Monat September,  
Als alle Vögel sangen,  
Da hab ich ihr gestanden  
Mein Sehnen und Verlangen.

## **Weltkindertag**

Nachmittag für evangelische und katholische Kinder anlässlich des Weltkindertags

am **Dienstag, 20. September von 15.00 – 17.00 Uhr**

Wir treffen uns zunächst in der Kreuzkirche und gehen später weiter ins katholische Pfarrheim: wir wollen singen, spielen, eine Geschichte hören.

## **Neuer Gesprächskreis 65 +**

am Dienstag, 20. September um 20.00 Uhr

- Zeit zum Reden
- Zeit zum Hören
- Zeit zum Nachdenken
- Zeit zum Austausch

soll sein, wenn auf Anregung einiger Gemeindemitglieder künftig (ca. einmal im Monat) Interessierte zusammenkommen. Dabei soll kein Referent, der uns vorträgt, eingeladen werden, sondern wir wollen miteinander über ein Thema ins Gespräch kommen.

"Wir sind Kriegskinder" könnte dabei einmal Thema sein.

Oder: "Alt werden - gar nicht so leicht".

Oder: "Generationen - was uns verbindet, was uns trennt".

Oder aber wir tauschen uns über ein Buch aus,

z.B. "Der alte König in seinem Exil" (A. Geiger).

Es liegt noch kein Thema fest - wir wollen gemeinsam überlegen, welche Interessen bestehen und wie oft wir uns treffen wollen.



# Vorankündigung

## Herbstfest des `Förderkreises der Ev.Luth.Kirche in Bauerbach e.V.`

am Samstag, den 19.November 2011; ab 14<sup>30</sup> Uhr  
im Bürgerhaus Bauerbach

Nach Abstimmung aller Vereinstermine und der Feste in Bauerbach wird aus dem ursprünglich beabsichtigten Sommerfest des Förderkreises nun ein `Herbstfest`. Eingebettet in die Abfolge der Kirchenfeste und der Jahreszeit ist ein gemütlicher Nachmittag mit musikalischem Rahmenprogramm bei Kaffee, Kuchen und mehr beabsichtigt. In der Planung sind:

- Ein Flohmarkt mit höherwertigen Flohmarktartikeln, guten Büchern für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; DVDs und CDs und Spiele
- Kreativstand
- Kinderprogramm
- Tombola
- Für den Flohmarkt und die Tombola bitten wir um Sachspenden

Wir bitten um Unterstützung beim Auf- und Abbau, beim Tischeindecken und dem Schmücken des Saales; beim Kaffee- und Kuchenausteilen

Für die Kirchengemeinde: Berit Hartmann

Für den Förderkreis : Dorothea Fleischhacker

---

Ich möchte zum Gelingen des Herbstfestes am  
19.11.2011 beitragen:

Name:

Straße:

Tel.:

- Ich habe Flohmarktartikel, die ich spenden möchte und bringe sie in die Kirche / ich bitte um Abholung
- Ich/Wir können am Vormittag/Nachmittag mithelfen bei
- 
- .....
- Ich habe eine weitere Idee
- 
- .....
- Ich möchte den Förderkreis mit einer Geldspende unterstützen: KontoNr.:  
0017368206; BLZ: 51390000; VB Mittelhessen

Bis Mitte September bitte zurück an: B. Hartmann; W. Wieseler;  
D. Fleischhacker oder in den Kirchenbriefkasten

# Kirche für Kinder



## KINDERGOTTESDIENST

jeden Sonntag von 11.00 bis 12.00 Uhr  
in der ev. Kreuzkirche  
(parallel zum Erwachsenengottesdienst)



## KIRCHENMÄUSE der Kreuzkirche

**Montags 16.45 bis 18.00 Uhr**

- 05.09. Spieletag
- 12.09. Kochen: selbstgemachte Maultaschen
- 19.09. Seidenmalerei
- 26.09. Filzkugeln



Ansprechpartnerin: Sandra Schulte, Tel. 992665

Singst Du gerne und bist Du zwischen 5 und 10 Jahren alt?  
Dann komm doch zum

## KINDERCHOR BAUERBACH



**Freitags um 17.15 in der Kreuzkirche**  
Dort singen wir, spielen und haben  
Spaß zusammen.  
Wir freuen uns auf Euch!



Dietlinde Siewert, Tel. 12916



## September 2011

1	Do	
2	Fr	17.15 Kinderchor 20.15 Kreuz & Quer
3	Sa	
<b>4</b>	<b>So</b>	<b>10.30 Waldgottesdienst</b>
5	Mo	16.45 Kirchenmäuse
6	Di	
7	Mi	
8	Do	
9	Fr	17.15 Kinderchor
10	Sa	
<b>11</b>	<b>So</b>	<b>11.00 Gottesdienst (KoGoDi) + KiGo</b>
12	Mo	16.45 Kirchenmäuse
13	Di	
14	Mi	
15	Do	
16	Fr	17.15 Kinderchor
17	Sa	
<b>18</b>	<b>So</b>	<b>11.00 Gottesdienst + KiGo</b>
19	Mo	16.45 Kirchenmäuse
20	Di	15.00 Weltkindertag 20.00 Gesprächskreis 65+
21	Mi	
22	Do	
23	Fr	17.15 Kinderchor
24	Sa	
<b>25</b>	<b>So</b>	<b>11.00 Gottesdienst + KiGo</b>
26	Mo	16.45 Kirchenmäuse
27	Di	
28	Mi	20.00 Literatur-Gesprächskreis
29	Do	
30	Fr	17.15 Kinderchor 20.15 Kreuz & Quer

Herausgeber : Der Kirchenvorstand

Redaktion: Pfarrerin B. Hartmann ☎ 62245, Berit.Hartmann@gmx.de

H. Grebe ☎ 22436, Helmut.Grebe@web.de

A. Tschirch ☎ 06424-929894, Andrea.Tschirch@gmx.net

Redaktionsschluß ist der 20. des Vormonats

19. Jahrgang, 189. Ausgabe